

## **SUMMARISCHER TÄTIGKEITSBERICHT DES BUND KREISVORSTANDS UND KREISVERBANDS GROß-GERAU FÜR DIE PERIODE SEIT DER JHV 2020 BIS ZUR JHV 2021**

BERICHTE FÜR RÜSSELSHEIM-RAUNHEIM, GG UND NAUHEIM werden auf der Webseite veröffentlicht

### **CORONA:**

Bedeutete für uns enorme Einschränkungen. Übergang zu Video-Konferenzen für die Sitzungen des Kreisvorstands

### **Mitgliederentwicklung:**

Durch Mitgliederwerbung an der Haustür haben wir seit 2019 bis zum 1.1.2021 142 neue zahlende Mitglieder gewonnen im Südkreis und in Gustavsburg: Corona verhinderte mehr Erfolg. Eine Kontaktaufnahme per Brief erfolgte.

01.01.2019 -> 959

01.01.2020 -> 950

01.01.2021 -> 1.101

### **Organisation:**

**Unsere Kreissatzung** haben wir erfolgreich geändert auf Einladungen nurmehr über das BUND-Magazin und Mails. Die Einwerbung weiterer Mailadressen ist schleppend.

Regelmäßige monatliche Sitzungen des **Kreisvorstandes**: die Protokolle können auf der Webseite eingesehen werden.

**Vorstandsassistentin**: Finanziert über den BUND-Landesfonds „Präsenz in der Fläche“ und eigene Mittel wurde Petra Corbet unersetzliche Hilfe für z.B.

- Vorbereitung und Nachbereitung der Sitzungen,
- Kontakt mit dem Landesverband: Weiterleitungen uam
- Sie ist (manchmal quälendes aber dringend notwendiges) Gedächtnis und Erinnerung für den oft überlasteten vollen Kopp des Geschäftsführers und die Vorhaben des Vorstands;
- Verfasserin eines anregenden Mitgliederrundbriefs und von Presseankündigungen...

### **ORTSVERBÄNDE:**

**Auflösung** von 2 OV (Riedstadt und Rüsselsheim): nur noch Nauheim, GG und Mörfelden-Walldorf sind übrig, eine Entwicklung in einer ganzen Zahl von Kreisverbänden wohl nicht nur in Hessen, begründet u.a. durch wachsende Überalterung bzw. das Ausbleiben des Engagements jüngerer Mitglieder

Wir sind vertreten durch **Ortsbeauftragte** in Rüsselsheim-Raunheim mit Gerhart Thallmayer und der Mainspitze durch Isabelle Hummel

Rüsselsheim arbeitet aber weiter als BUND-AG mit Gerhart Thallmayer, Jochen Müller (bis Mitte 21, ein schwerer Verlust), und in Doppelfunktion Nabu und BUND Dieter Baumgardt, weiterhin auch Erick Völkers. Eine fruchtbare Kooperation mit weiteren Naturschutzverbänden hat begonnen.

Absichten zum **Aufbau eines OV Südkreis und eines OV Mainspitze**: Geplante Initiationslesung mit Florian Schwinn scheiterte an Corona; Pflege der Kontakte zum Südkreis (Dank an Frank Flasche und an unsere neuen Mitglieder aus der BI! in Acht): Aktionen mit dem Landschaftspflegeverband könnten mit dem Solvadis-Konflikt und Flächenversiegelung der Kern der Arbeit am Beginn sein

### **Beiräte:**

Wir sind vertreten im

- Naturschutzbeirat des Kreises mit H. Debus und Stellvertreter Reinhard Seiler (wenige Sitzungen wg. Corona) und Henner Gonnermann als sachkundigem Bürger
- Fahrgastbeirat des Kreises mit Reinhard Seiler und Stellvertr. Dirk Kieselstein
- Bürgerumweltbeirat für Abfall mit Isabelle Hummel
- Naturschutzbeirat Rüsselsheim vertreten bis Frühling 21 mit Ex-Mitglied Norbert Hecker: Dank für diese Arbeit. Jetzt vertreten durch Gerhart Thallmayer. Die Vorsitzende des Naturschutzbeirates ist gleichzeitig Mitglied im BUND und im NABU.

### **Landesverband:**

Vertretung durch Delegierte in der LDV

Vertretung im Landesrat durch Herbert Debus (stv. Vorsitz)

### **AGs:**

Leider haben die auf dem vorletzten Planungsfrühstück gegründeten AGs zu Europa und Biodiversität ihre Arbeit eingestellt (Europa war aktuell nur zur Europawahl gegründet)

Die AG Verkehr/Mobilität hat sich mit der Einleitung eines Bürgerbegehrens zu einem Radentscheid in Groß-Gerau engagiert.

Die AG Wasser hat über die Stimulation unseres Landes-AK-Wasser- Sprechers Dr. Hans-Joachim Grommelt durch ein Papier mit Forderungen zum Ried ein umfangreich erweitertes Papier mit Forderungen zum Thema Wasser verfasst und als PM herausgegeben.

### **Klagen:**

Weiterhin sind wir mit dem Landesverband und dem KV Bergstraße in einem Klageprozess gegen die Wasserrechtsbescheide des Regierungspräsidiums Darmstadt für die Wasserwerke Jägersburg und Allmendfeld von Hessenwasser engagiert. Nach einem Teilerfolg in erster Instanz wg. mangelnder Berücksichtigung der europäischen Schutzbestimmungen für FFH-Gebiete seitens des RP haben sowohl wir als Kläger wie auch das RP als Beklagte Revision eingelegt. Eine Entscheidung steht aus.

**Umwelteule 20:**

Die Verleihung an die „BI! in Acht“ aus Gernsheim für ihren hartnäckigen Kampf gegen Gefahrstofflagertürme am Wohngebiet hat der BI Auftrieb und uns neue Mitglieder gebracht und Aufmerksamkeit geschaffen.

**Umwelthammer 2020** an Magistrat Rüsselsheim:

Die Verleihung für die Missachtung des gesetzlichen Schutzes der Rüsselsheimer Mainaue hat Aufsehen erregt in den sozialen Netzwerken, in der Presse. Nach vielen anderen Aktivitäten von Gerhart Thallmayer, Dieter Baumgardt und unserem Ex-Mitglied Jochen Müller und nach anwaltlichen Briefen der von uns beauftragten Verwaltungsrechts-Fachanwältin Ursula Philipp-Gerlach an den Magistrat und die Obere Naturschutzbehörde mit Hinweis auf die gesetzlichen Verpflichtungen und dem Vorbehalt einer Klage hat der Magistrat der Presse erklärt, dass er eine andere Fläche sucht. Uns wurde bekannt, dass der Veranstalter Cosmopop unverdrossen und -verfroren wiederum einen Antrag auf Nutzung der geschützten Fläche gestellt hat. Wir bleiben dran.

**LANDSCHAFTSPFLEGEVERBAND:**

Der Kreisverband hat sich mit seinen Ortsverbänden Nauheim, Mörfelden-Walldorf und Groß-Gerau als Gründungsmitglied engagiert. Unser Biebesheimer Mitglied Dipl.-Forstw. Frank Flasche, mit seiner Gattin (Dipl.-Forstw. / M. sc. forest trop) Christine Straub Inhaber der Riednuss GmbH / Lochwald-Riednuss GbR, wurde als Sprecher der Landwirt\*innen in das Sprechergremium des Vorstands gewählt.

**Webseite:**

Sie ist lebendiger, aktueller und diversifizierter geworden. Die Umstellung auf das BUND-CMS war mühsam aber erfolgreich. Thorben als Webmaster hat viel zu tun, arbeitet fleißig trotz voller Berufsbelastung. Wir sind ihm zu großem Dank verpflichtet.

**Pressemeldungen:**

Wir haben uns mit der Gestaltung von PMs auch mit der Hilfe unserer Landespressebeauftragten Lynn Anders und Anregungen von Petra Corbet und Jutta Stern mit Kontrolle ausufernder Formulierungen des Geschäftsführers durch Gutta Dreyer erfolgreich beschäftigt.

Wir waren in der Presse vertreten zum Thema:

In 2020

- Mit mehreren Artikeln zur Hammerverleihung und JHV 2020
- Streiks mit Unterstützung von FFF
- Querschnitt unserer Arbeit im Echo GG (Frau Marvi Mensch)
- Mit einem langen Artikel von Herbert Debus als Gastbeitrag im Rüsselsheimer Echo

In 2021 versandten wir Pressemeldungen zu folgenden Themen

- PM zu den großen Bedrohungen zu Ostern
- Zu den Bienengiften

- Zum Bericht des BVerfGer zur miserablen Klimapolitik der Bundesregierung
- Zum Weltwassertag
- Zu den gescheiterten und schließlich wenig erfreulichen Beschlüssen zur GAP
- Immer wieder zur Mainau in Rüsselsheim
- Zur Bedrohung unseres Wassers
- Zum Rückgang der Biodiversität in Raunheim
- Zur Flächenversiegelung (Regionales Entwicklungskonzept)
- Tag des Baums: Aufforderung zum Straßenbäume gießen
- Zur Notwendigkeit 4. Klärungsstufen
- PM Flughafendreck (PFB-Halden)
- PM zur Lichtverschmutzung

**Weitere Themen, mit denen wir uns beschäftigten:**

- Windkraft und Planungsverband
- Ungünstige Veränderung des Genehmigungsverfahrensgesetzes
- Wasser und Gewässerschutz
- Thema „Waldumbau“: Wie weiter mit dem Wald, Teilnahme an Exkursion an der Weisenauer Brücke zur Frage der Notwendigkeit von Rückegassen im Wald. Wie geht es weiter mit dem schwer geschädigten Wald. Hinweise auf die **fehlende Umsetzung der Ergebnisse des Runden Tisches zur Bewässerung des Riedwaldes**
- Castor-Transporte
- PFP Bodenlager am Flughafen mit Teilnahme an der Anhörung
- Gerechter Welthandel. Wir sind Mitglied im Netzwerk Gerechter Welthandel
- Vertretung im Klimagerechtigkeitsbündnis GG und beider Einleitung zur Durchführung eines Bürgerbegehrens für einen Radentscheid in GG
- SOZIAL-ÖKOLOGISCHE TRANSFORMATION immer wieder großes Hintergrundthema, Teilnahme an **Klimastreik-Demonstrationen der FFF** zu diesem Thema mit Redebeteiligung
- Treffen mit MdLs Gerald Kummer, Sabine Bächle-Scholz und Nina Eisenhardt
- Kommunalwahl 2021: Wahlprüfsteine
- **KEIN ATOMMÜLL AUF DER DEPONIE BÜTTELBORN**: ein neues Thema, das uns voraussichtlich noch lange beschäftigen wird, ist die Überlegung der hessischen Landesregierung, auf der Hausmüll-Deponie Büttelborn sogenannten „frei-gemessenen“ (also schwächst) radioaktiven Müll und schwach radioaktiven Müll aus dem Abriss des AKW Biblis einlagern zu lassen. Dabei ist zu wissen, dass nach den gegenwärtigen Bestimmungen sog. Frei-gemessener Abraumüll von Betreiber RWE direkt in den Handel eingebracht werden kann wie z.B. zum Verbau in Straßenbelag oder Brillengestelle. Zusammen mit der Bürgerinitiative Büttelborn 21, die wir unterstützen, haben wir eine unter Corona-Bedingungen gut besuchte Veranstaltung im Volkshaus Büttelborn am 26.8. mit unserem BUND-Atomspezialisten Dr. Werner Neumann als Referenten durchgeführt, die in Presse, Rundfunk und Fernsehen Beachtung fand.